

Medienmitteilung, 16 Dezember 2025

MUTTERLAND -VATERLAND

Wo ist Heimat?

Lit Dance Company

Im dritten Tanzstück der Aargauer Lit Dance Company, das in der Alten Reithalle seine Premiere feiert, beschäftigen sich Graciela Martínez Arribas und Neel Jansen mit dem Thema Herkunft.

Gerade der Tanz ist eine sehr internationale Kunst, und wohin einen die Karriere führt, ist ungewiss und zufällig. Wie viel von sich nimmt man jeweils mit und wo ist man dann zu Hause? Welcher Kultur fühlt man sich verpflichtet? Und wie steht man zu seinem Herkunftsland? Die sehr persönlichen Fragen sind Teil einer grossen Diskussion in unserer Gesellschaft, in der immer mehr Menschen auch noch mit anderen Orten als ihrem Lebensort verbunden sind. Das macht die einfache Frage «Wo kommst du her?» immer komplexer. Die Lit Dance Company wurde 2019 gegründet von Neel Jansen, der u.a. beim Béjart Ballet in Lausanne und am Theater am Gärtnerplatz in München getanzt hat, und Graciela Martínez Arribas, die u.a. bei der Opéra de Nice, Aterballetto und Ballet Basel engagiert war. Gemeinsam ist es ihnen wichtig, den Aargauer Nachwuchs im Tanz zu fördern. «Mutterland – Vaterland» ist ihre dritte Arbeit an der Bühne Aarau nach «Perceptions» und «Sapere aude» und diesmal tanzen die beiden Choreograf:innen selbst mit.

Mitwirkende: Graciela Martinez Arribas, Pol Vázquez Burgos, Bérénice Durozey, Neel Jansen & Mara Peyer.

Künstlerische Leitung: Neel Jansen & Graciela Martínez Arribas.

Musik: Christoph Scherbaum

Lichtdesign: Jonas Arnold

Stagiare: Maria Michailov

Koproduktion: Bühne Aarau



Vorstellungen:

Alte Reithalle

Fr 09. Januar.2026, 20 Uhr – Premiere

Sa 10. Januar 2026, 20 Uhr

So 11. Januar 2026, 17 Uhr

Sprache: ohne Sprache

Altersempfehlung: ab 14 Jahren

Dauer: ca. 1 Std. 10 Min.

KÜNSTLERISCHE LEITUNG**NEEL JANSEN**

Neel Jansen ist 1982 in Belgien geboren und absolvierte seine Ausbildung als klassischer zeitgenössischer Tänzer an der Royal Ballet School in Antwerpen. 2003 trat er dem Bejart Ballet Lausanne bei. 2010 landete Jansen beim Staatstheater am Gärtnerplatz in München, wo er acht Jahre lang tanzte. 2017 zog Neel Jansen von München in die Schweiz, um sich im Kanton Aargau als freischaffender Tänzer, Lehrer und Choreograf zu etablieren. Nebst seiner Tätigkeit als Choreograf unterrichtet er Ballett und Modern Dance im Tanzwerk 101, beim ASVZ Universität Zürich, für den Bachelor Contemporary Dance an der Zürcher Hochschule der Künste und gibt Workshops in Bern und Zürich. Mit «Perceptions» hat Neel Jansen 2020 gemeinsam mit Graciela Martinez Arribas sein erstes abendfüllendes Stück kreiert. Es folgte 2023 «Sapere Aude».

GRACIELA MARTINEZ ARRIBAS

Graciela kam 1982 in Madrid zur Welt, wo sie am professionellen Konservatorium für Tanz von 1989 bis 2002 studierte. 2001 erhielt sie ein Stipendium und wurde Mitglied beim «Ballet des Jeunes d'Europe» (Direktion Jean Charles Gil) in Aix-en-Provence. Graciela Martinez arbeitete beim Leipziger Ballett und erhielt 2004 einen Solisten-Vertrag beim Ballet de l'Opera de Nice. 2007 arbeitete Martinez beim Ballet Basel. 2011 wurde sie vom Staatstheater am Gärtnerplatz in München engagiert. 2015 begann Graciela Martinez die 4-jährige Ausbildung für «Choreografie und Interpretation» an der Hochschule für Tanz in Madrid. Seit 2010 arbeitet sie mit Neel Jansen zusammen



und ist künstlerische Mitleitung und Choreografin von «Perceptions» und «Sapere Aude».

Medienkontakt Bühne Aarau: Ann-Marie Arioli, 062 834 80 40, arioli@buehne-aarau.ch.

Vorschaufotos sind ab sofort und Aufführungsfotos ab ca. 06.01.2026 sind unter www.buehne-aarau.ch/medien verfügbar.

